

350001-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Röntgengeräte – Bucky-Arbeitsplatz - Kliniken Ostalb

OJ S 114/2024 13/06/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kliniken Ostalb gkAöR

E-Mail: vergabe@agkamed.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bucky-Arbeitsplatz - Kliniken Ostalb

Beschreibung: Die Kliniken Ostalb beabsichtigen für den Standort St. Anna-Virngrund-Klinik in Ellwangen, den Kauf eines digitalen, vollautomatischen in drei Raumachsen motorisierten Röntgenaufnahmeplätzen inklusive Rasterwandstativ (RWS).

Kennung des Verfahrens: b616b0ac-fda6-4d5b-9001-db498f021cf2

Interne Kennung: INVP-064-2023

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33111000 Röntgengeräte

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: St. Anna-Virngrund-Klinik Dalkinger Straße 8-12

Stadt: Ellwangen

Postleitzahl: 73479

Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0YD3Y1XNUHQY1 Nach der Angebotsfrist wird im Rahmen der Angebotsprüfung eine, von Ihnen im Angebot angegebene, Referenz gemäß dem Referenzbogen bewertet. Hierzu wird mit dem Referenzhaus ein Termin vereinbart. Die Bieter nimmt an diesem Termin nicht teil.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bucky-Arbeitsplatz - Kliniken Ostalb

Beschreibung: Die Kliniken Ostalb beabsichtigen für den Standort St. Anna-Virngrund-Klinik in Ellwangen, den Kauf eines digitalen, vollautomatischen in drei Raumachsen motorisierten Röntgenaufnahmeplätzen inklusive Rasterwandstativ (RWS). Gefordert wird ein System

modernster Bauart mit einem mobilen Detektor und einem fest verbauten Detektor im Rasterwandstativ. Die mobilen Detektoren sollen idealerweise mit den vorhandenen mobilen Geräten in der Klinik, die einen mobilen Detektor verwenden, ausgetauscht werden können. Das System muss für alle Bucky-Aufnahmen mit Raster am stehenden, liegenden und sitzenden Patienten, die konventionell am Stativ oder auf einem Röntgentisch untersucht werden, geeignet sein. Das System muss folgende Freiheitsgrade besitzen: vertikale Nachlaufsteuerung von Strahler, Tisch und Detektor, Ausrichtung vertikal, horizontal und gekippt, mit motorischer Unterstützung und schräge Abwinkelung für Spezialaufnahmen. Es wird ein Röntgengenerator mit mind. 80 kW in Kombination mit einem Röntgenstrahler und automatischer Tiefenblende gefordert. Der Strahler soll an einem 3D-Deckenstativ mit Nachlaufsteuerung, welches im Raum sowohl in Längs- als auch in Querrichtung in einem weiten Bereich verfahrbar ist, befestigt sein. Die Anordnung der Systemkomponenten soll eine bestmögliche Ausnutzung des vorhandenen Raumes gestatten und auch für Bettaufnahmen geeignet sein. Der Digitale Röntgenaufnahmeplatz ist als Einheit zu betrachten. Sämtliches für die Funktion erforderliches Zubehör ist zu liefern und zu montieren. Das Angebot beinhaltet die Lieferung, Installation, behördliche und sicherheitstechnische Abnahme bis zur Übergabe der voll funktionsfähigen Anlage einschließlich allen zum Betrieb erforderlichen Zubehörs an den Betreiber. Die vorhandenen Räumlichkeiten müssen ohne größere Umbauarbeiten (Versetzen von Wänden, etc.) für die hier geforderte Anlage genutzt werden können. Aus diesem Grund wird der Anbieter gebeten, die für seine Anlage optimale Position anhand der beigefügten PDF-Datei und die Möglichkeit die angebotene Anlage in den vorgegebenen Raum zu installieren, zu überprüfen. Sollte neben der Unterkonstruktion der Anlage eine Schwerlastdecke erforderlich sein, so muss dies im Lieferumfang / Angebot enthalten sein! Mit dem ausgefüllten Leistungsverzeichnis sind alle zur Beurteilung notwendigen Produktdaten sowie für alle Systemkomponenten das aktuelle DICOM Conformance Statement abzugeben. Die Einbindung in das vorhandene PACS ist zwingend erforderlich und im Gesamtangebot enthalten. Sämtliche Dienstleistungen wie Projektierung, Projektüberwachung, Konfiguration von Hard- und Software, Sachverständigenabnahme, Konstanzprüfungen, Personal- und Nutzertraining etc. müssen im Gesamtpreis enthalten sein. Mit dem Angebot hat der Bieter eine Installationsplanung mit den gerätespezifischen Vorgaben zur Aufstellung des Systems einschließlich Strahlenschutzplan zur Verfügung zu stellen. Die Anlage und das Zubehör müssen die Anforderungen aller gültigen Normen und Gesetze erfüllen, insbesondere das Medizinproduktegesetz und die geltenden EU-Richtlinien über Medizinprodukte in Bescheinigungen. Die Optionalpositionen kommen nur zum Einsatz, wenn es die Wirtschaftlichkeit der Ausschreibungsergebnisse und der Rahmen des Etats dies zulässt. Interne Kennung: INVP-064-2023

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33111000 Röntgengeräte

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Vollwartungsvertrag gemäß Leistungsverzeichnis (Laufzeit 8 Jahre) nach Gewährleistung (2 Jahre) Wartungskosten für Service-Abdeckung am Wochenende (p.a.)

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: St. Anna-Virngrund-Klinik Dalkinger Straße 8-12

Stadt: Ellwangen

Postleitzahl: 73479

Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)

Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2024
Enddatum der Laufzeit: 01/10/2024

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Formblatt "Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit"

Eigenerklärung Art5k EU-VO Nr 833 2014 Sanktionen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Formblatt "Referenzen" mit Angabe von mindestens 3 vergleichbaren Referenzen zur ausgeschriebenen Leistung. Mindestanforderung an die Vergleichbarkeit der Referenzen mit dem zu vergebenden Auftrag: Vollautomatischer digitaler Zwei-Detektor-Röntgenaufnahmeplatz gemäß LV. Die Projekte müssen innerhalb der letzten drei Jahre durchgeführt worden sein. Nachweis der Zertifizierung des Bieters bzw. aller Mitglieder der Bietergemeinschaft nach DIN EN ISO 9000ff oder DIN EN ISO 13485 (oder gleichwertig).

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 12/06/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YD3Y1XNUHQY1/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YD3Y1XNUHQY1>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YD3Y1XNUHQY1>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/06/2024 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 37 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: ...

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/06/2024 13:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Nachweis: CE-Zertifikate für die zu liefernden Gegenstände Installationsplanung einschließlich Strahlenschutzplan (gemäß "Allgemeine Hinweise" im Leistungsverzeichnis. Aktuelles DICOM Conformance Statement

Schulungskonzept (gemäß Leistungsverzeichnis Pos. 76) Muster Vollwartungsvertrag (gemäß Leistungsverzeichnis Pos. 93-114)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten

Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;

der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegen über dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

AGKAMED GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: AGKAMED GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kliniken Ostalb gkAöR
Registrierungsnummer: HRA 725340
Postanschrift: Im Kälblesrain 1
Stadt: Aalen
Postleitzahl: 73430
Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)
Land: Deutschland
Kontaktperson: AGKAMED GmbH
E-Mail: vergabe@agkamed.de
Telefon: +49 20118550
Fax: +49 2011855399

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: AGKAMED GmbH
Registrierungsnummer: DE205941353
Postanschrift: Ruhrallee 175
Stadt: Essen
Postleitzahl: 45136
Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Projekt- und Ausschreibungsmanagement / Investitionsgüter
E-Mail: vergabe@agkamed.de
Telefon: +49 20118550
Fax: +49 2011855399

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: DE811469974
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: DE811469974

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 721926-985

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: DE811469974

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: AGKAMED GmbH

Registrierungsnummer: DE205941353

Postanschrift: Ruhrallee 175

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45136

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Projekt- und Ausschreibungsmanagement / Investitionsgüter

E-Mail: vergabe@agkamed.de

Telefon: +49 20118550

Fax: +49 2011855399

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung
:
d0ec530c-2033-40c5-8692-b348ee91441a-01
Hauptgrund für die Änderung
:
Aktualisierte Informationen
Beschreibung
:
Ergänzung Grundrisszeichnung gemäß B11

10.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: Ergänzung Grundrisszeichnung gemäß B11
Änderung der Auftragsunterlagen am: 12/06/2024

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7be648dc-fee0-423b-8f2b-4c7365d69e16 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/06/2024 11:49:28 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 350001-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 114/2024
Datum der Veröffentlichung: 13/06/2024